

Die „kleine schweiz“ im Chemnitztal

Mitglied seit November 2024

„Auch die ‚nahen Dinge‘ sind schön. Dieses Bewusstsein möchten wir voranbringen und die Region gemeinsam mit anderen Akteuren bekannter machen. Eine Vernetzung ist wichtig, um gemeinsam gesehen zu werden. Deshalb sind wir Mitglied im Heimat- und Verkehrsverein ‚Rochlitzer Muldental‘ e. V.“

Veikko Scheibner

Ein Ort für Genuss, Kultur und Begegnung

Veikko Scheibner hat in einem alten Gasthof am Chemnitztalradweg im Königshain-Wiederauer Ortsteil Stein sein Herzensprojekt gefunden: die „kleine schweiz“, die ihren Namen dem Schweizerthal verdankt.

Das Gebäude aus dem Jahr 1870 diente bis in die 1960er Jahre als Ausspanne in idyllischer Lage, bevor es lange leer stand. Veikko Scheibner, der aus Chemnitz kommt, war auf der Suche nach einer neuen beruflichen Perspektive. Seit rund 20 Jahren ist er im Catering für Musikveranstaltungen selbstständig tätig und bringt damit eine Leidenschaft für gutes Essen mit. Dennoch wünschte er sich eine zusätzliche Aufgabe, in der er sich neu verwirklichen kann.

„Als ich das Gebäude mit dem herrlichen Grundstück gesehen habe, hatte ich sofort eine Vision davon, was man daraus machen könnte“, erinnert er sich. Und so ist die „kleine schweiz“ heute weit mehr als ein Gasthof: Sie vereint Gastronomie, Ferienunterkünfte, einen kleinen Campingplatz und eine Kleinkunstbühne. Denn das war überhaupt von Anfang an ein großes Ziel: Kultur aufs Land zu bringen. Pfingsten 2024 konnte eröffnet werden.

„Ich habe gleich gesehen, welches Potenzial in dem Objekt steckt. Natürlich hat es mehrere Jahre gedauert, bis wir eröffnen konnten – und auch jetzt ist noch nicht alles fertig. Aber genau das macht den besonderen Charme hier aus“, so Veikko Scheibner.

Besonders schätzt er, dass der Kontakt zu den Gästen hier sehr viel persönlicher ist als bei seiner Cateringtätigkeit.

Das Ambiente ist geprägt von ausgewähltem antiken Mobiliar und natürlichen Baustoffen, die eine warme, harmonische Atmosphäre schaffen. Eine Ferienwohnung mit vier Betten sowie drei weitere Doppelzimmer bieten Übernachtungsmöglichkeiten.

Viele Gäste erinnern sich noch an die frühere Ausspanne und freuen sich darüber, dass das historische Gebäude neues Leben erhalten hat.

Veikko Scheibner zur Seite steht seine Mitarbeiterin Franziska Kurz, die das Projekt ebenso ins Herz geschlossen hat und mit großem Engagement voranbringt. Sie liebt vor allem die Nähe zum Fluss und die Unterschiedlichkeit der Gäste: „Bei uns kommen sowohl Liebhaber der klassischen Hausmannskost als auch Gäste, die moderne oder vegane Küche bevorzugen, auf ihre Kosten. Unser Speisengebot ist be-



Für unsere
Region



wusst klein, aber dennoch vielfältig. So können wir alles frisch zubereiten und dennoch unterschiedliche Geschmäcker bedienen.“

Die Besucherstruktur ist bunt gemischt: „Viele Chemnitzer kommen mit dem Fahrrad für einen Tagesausflug zu uns, Leipziger reisen mit dem Camper an und bleiben gleich ein ganzes Wochenende“, erzählt Veikko Scheibner. Aber auch aus der näheren Region kommen gerne Gäste vorbei. „Die Leute freuen sich einfach, dass es so einen Ort gibt – das hören wir immer wieder.“

Geöffnet ist die Gastronomie von Freitag bis Sonntag – freitags ist traditionell Pizzatag mit vier verschiedenen Pizzen. Neben Tagesgästen werden die Räume auch gerne für Familienfeiern, Hochzeiten oder Schulanfänge genutzt. In den Sommermonaten verlagert sich das Geschehen gerne nach draußen, wo ein herrlich-idyllisches Wiesengrundstück zur Verfügung steht. Im Innenbereich bietet der Gastraum 16 Plätze, der

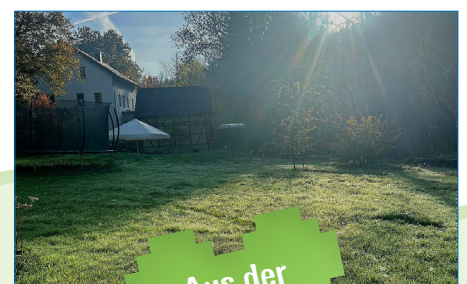
Wintergarten rund 30. Hinzu kommen mehrere Terrassen im Außenbereich. Besonders beliebt bei Radfahrern entlang des nahegelegenen Radwegs ist der hausgebackene Kuchen. Auch Catering außer Haus wird angeboten.

Bereichert wird die besondere Atmosphäre der „kleinen schweiz“ durch ein vielfältiges Kulturangebot. Über das Jahr hinweg treten zahlreiche Musiker auf und geben kleine Konzerte, meist auf Spendenbasis. Je nach Wetter finden diese im Wintergarten oder unter freiem Himmel statt.

Für die Zukunft haben Veikko Scheibner und Franziska Kurz noch viele Ideen: Schritt für Schritt möchten sie das Projekt weiterentwickeln. Ein konkreter Wunsch ist es, die Scheune zu einer Außen-Bar auszubauen.

Infos: www.kleineschweiz.info

Text: Nadin Poster, Fotos: Franziska Kurz, Nadin Poster



Aus der Region

Wir sind für Sie da! Sprechen Sie uns an!

Tourist-Information des Heimat- und Verkehrsvereines „Rochlitzer Muldental“ e. V.

Burgstraße 6 | 09306 Rochlitz

Telefon: 03737 78 63 620 | Telefax: 03737 78 63 622

info@rochlitzer-muldental.de

facebook.com/rochlitzer.muldental | instagram.com/rochlitzermuldental

www.rochlitzer-muldental.de